

# Initiative Tierwohl



**Welche Chancen bieten sich für  
Veredlungsbetriebe?**

**Rheinischer Schweinetag 2013, 03.12.2013**

Stefan Leuer, Fachbereich 51, Betriebswirtschaft, Bauen, Energie, Arbeitnehmerberatung

- **Vereinbarung zwischen dem LEH und der “Schweinebranche“ über die Umsetzung höherer Tierhaltungsstandards gegen Vergütung der damit verbundenen Kosten!**
- **Freiwillige Teilnahme!**
- **Vergütung direkt über eine Clearingstelle, nicht über die Schlachtereunternehmen!**
- **Ferkelerzeuger und Mäster können getrennt teilnehmen (kein Kettenabschluss)!**
- **Keine Auszeichnung des “Tierwohlfleischs“ im Einzelhandel (kein Label)!**
- **Tierwohlkriterien werden in einer Positivliste beschrieben!**
- **Geplanter Start: Ende 2014, Anfang 2015!**

## Schweinmast



## Block A:

### 7 Basis-, Grundanforderungen, Musskriterien

1. Teilnahme am QS- oder vergleichbarem System
2. jährliches Audit (+ gfs. Beratung)
3. Qualifizierte Teilnahme am Antibiotikamonitoring
4. Qualifizierte Teilnahme am „indexierten Schlachttierbefunddatensystem“
5. standardisierter jährlicher Klimacheck
6. standardisierter jährlicher Tränkewassercheck
7. **mind. 1,5 % der Stallgrundfläche mit Tageslicht**  
**500 €/Betrieb und Jahr**  
**betriebsindividuell verschieden**

Kostenerstattung:

Kostendeckung:

## Schweinemast

## Block B:

### 13 Wahlpflichtkriterien



- |   |                            |        |
|---|----------------------------|--------|
| 1. + 10 % Platz   | } 1. oder 2. = <u>muss</u> | 2,80 € |
| 2. ständiger Zugang zu Raufutter                          |                            | 2,00 € |
| 3. Jungebermast (Verzicht auf chirurgische Kastration)    |                            | 1,50 € |
| 4. automatische Luftkühlung (z.B. Niederdruckvernebelung) |                            | 0,20 € |
| 5. zusätzl. organisches Beschäftigungsmaterial            |                            | 1,00 € |
| 6. Saufen aus offenen Flächen                             |                            | 0,70 € |
| 7. Unterstützung einer Buchtenstrukturierung              |                            | 0,20 € |
| 8. Scheuermöglichkeiten                                   |                            | 0,60 € |
| 9. natürliche Klimareize, z.B. Offenfrontstall            |                            | 1,00 € |
| 10. + 20 % Platz  |                            | 4,00 € |
| 11. + 40 % Platz  |                            | 8,00 € |
| 12. Komfortliegefläche (nur in Kombination mit Nr. 11)    |                            | 2,50 € |
| 13. Auslauf   |                            | 1,00 € |

Kostenerstattung:

mind. 3 €/Tier, keine max.-Vorgabe (18,50 €)

Kostendeckung:

betriebsindividuell verschieden

Schweinemast

Block C:  
Sonderkriterium

## unversehrter Ringelschwanz

- nur für „geschlossene“ Systeme
- begleitende Pflichtberatung
- Anforderungen Block A und B gelten gleichzeitig
- vorab Anmeldung beim Systemträger (?), Schlachtbetrieb und Clearingstelle
- $\geq 70$  % Tier mit unversehrten Schwänzen werden geliefert
- jährliche Evaluierung



Kostenerstattung:

6 €/Tier

Kostendeckung:

betriebsindividuell verschieden

- 
- ... wurden in Anlehnung an Vollkostenkalkulationen fest gesetzt!**
  - ... sind Kalkulationswerte, die Mittelwerte und nicht einzelbetriebliche Situationen abbilden!**
  - ... sind Nettobeträge**
  - ... wurden unter einem „Lenkungs-/Mitnahmegedanken“ teilweise modifiziert (erhöht bzw. gesenkt)!**
  - ... führen zu einer betriebsindividuellen Gestaltung!**
  - ... erfordern vor der Teilnahme von jedem Landwirt eine einzelbetriebliche Kalkulation!**
-

- 
- **Tierwohlaspekte sind gesellschaftlich/politisch unumgänglich**
  - **der LEH ist mehrheitlich initiativ und aktiv beteiligt, erstmalig im Dialog mit der Erzeugerstufe**
  - **der LEH ist bereit, den Mehraufwand für die Schweinehalter über einen insgesamt höheren Verkaufspreis beim Endkunden zu vergüten**
  - **der „Tierwohl-Zuschuss“ wird nicht eingepreist**
  - **Über QS wettbewerbsneutrale Umsetzung der Kriterien und Bonitierung**
  - **die Schlachtbranche ist (nur als Dienstleister) nahezu geschlossen eingebunden**
  - **im Vergleich zu den vielen (Nischen-)Labels bietet eine Branchenlösung bessere Chancen**
  - **Bonitierung/Kriterien für viele Betriebe attraktiv**
  - **einige Kriterien sind in gut geführten Betrieben Standard**
-

- **Kartellamt ?**
  - **Steueraspekte ?**
  - **exakte Kriterienbeschreibung ?**
  - **Wie viele Schweinehalter machen (anfangs) mit ?**
  - **Einbindung von Importschlachttieren ?**
  - **stellt der Bonus auf Dauer eine realistische Kostenerstattung sicher ?**
  - **„Vorlage“ / „Ausbremsen“ des Gesetzgebers ?**
  - **Effekt auf den Marktpreis auf LEH-Stufe?**
  - **Verbraucherreaktion auf allgemein steigende Preise ?**
  - **Diskriminierung nicht Beteiligter ?**
  - **Erwartungswerte und Realität der Mengengerüste (€!)**
- **und noch viele mehr...**



- 
- 5.9.13 „Unterschriften“
  - bis 12/2013 Kartellamt
  - bis 02/2014 Umsetzung Organisationsstruktur, Clearingstelle  
Vertragsgestaltung,
  - bis 02/2014 Konkretisierung Kriterien und  
Auditierungskonzept
  - 02/2014 Gründung Trägerorganisation

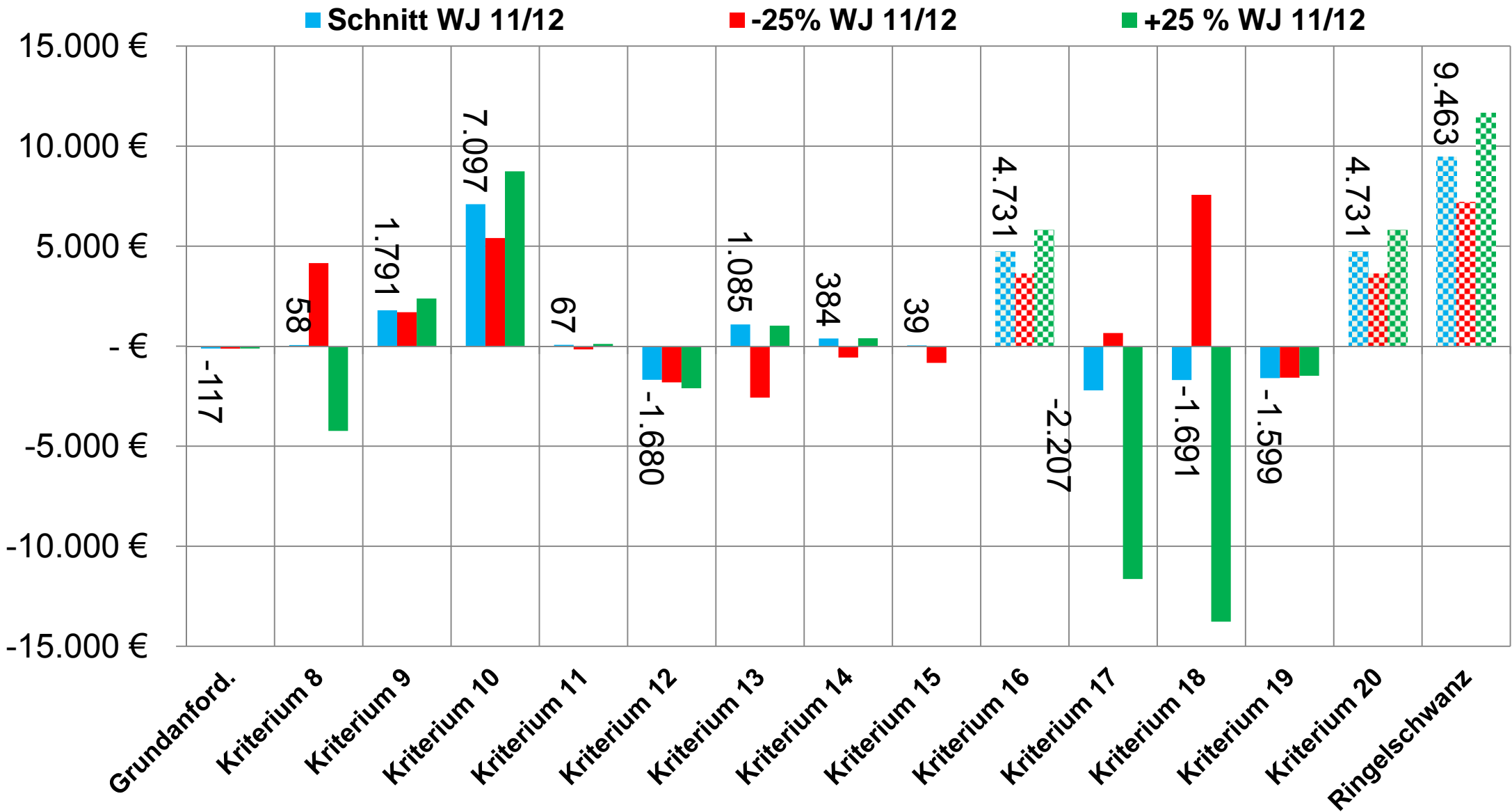
- 
- ab 07.2014 Start der Einzahlungen durch LEH
  - ab 09.2014 Start der Auditierungen
  - ab 01.2015 Start der Bonusauszahlungen an Tierhalter

- ❖ Berechnung auf der Grundlage der Unternehmerkreisauswertungen
- ❖ Anforderungen immer auf das Einzelkriterium bezogen
- ❖ Varianten für Güllekosten eingerechnet
- ❖ Ergebnisse für Schweinemast, Ferkelaufzucht und Ferkelerzeugung bis zum Absatzferkel
- **Ergebnisse entsprechen dem aktuellen Wissensstand = offenen Fragen sind nicht berücksichtigt!!**

## Grunddaten:

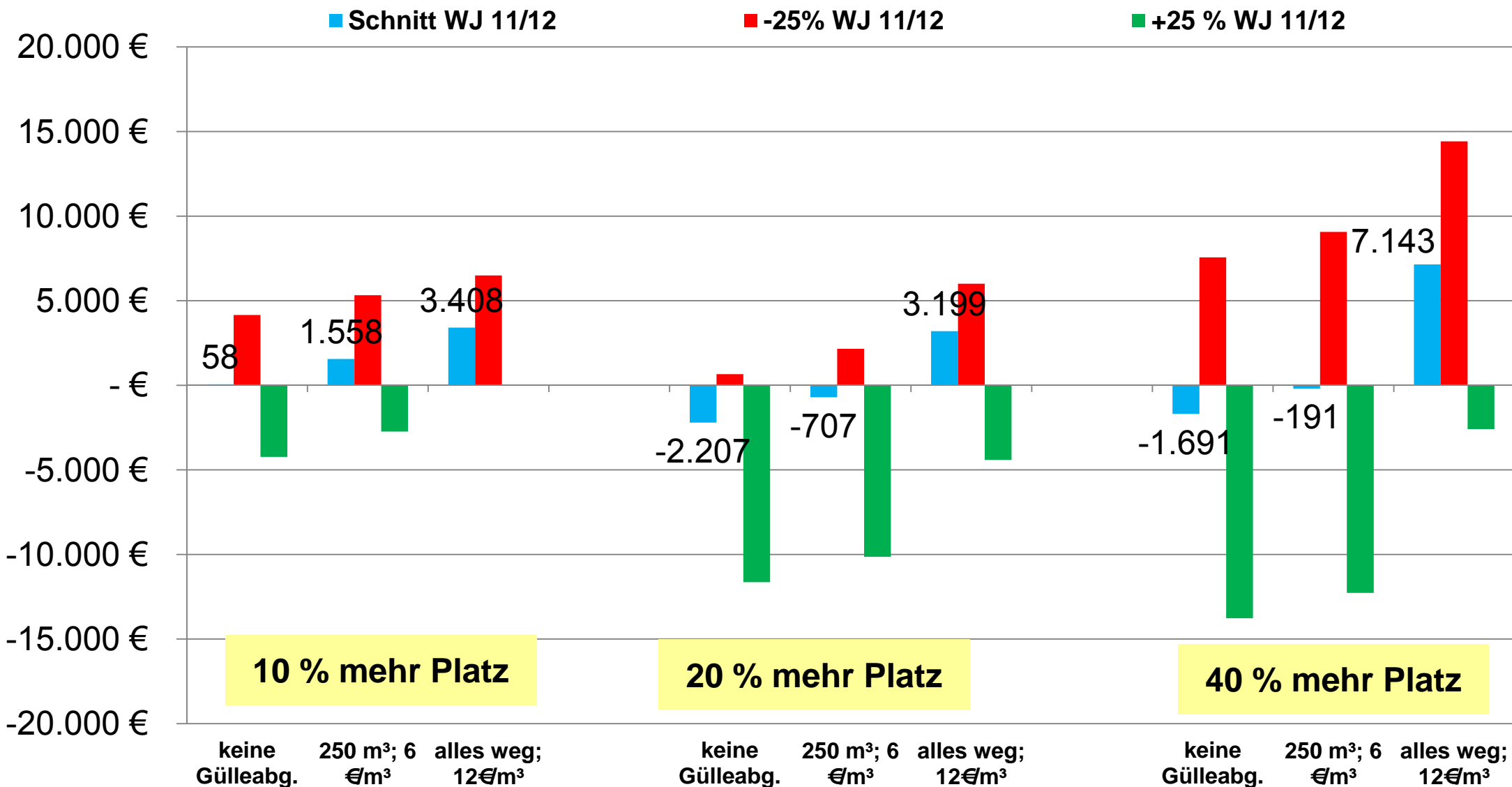
	<i>Mast WJ 11/12</i>	<i>Mast WJ 11/12</i>	<i>Mast WJ 11/12</i>
Betriebsdaten (Basis z.B. letztes WJ)	∅	-25%	+25%
Mastplätze	1571	1244	1839
Stallfläche (Nettofläche) in m <sup>2</sup>	1178,3	933,0	1379,3
durchschnittliche Abteilgröße	314	249	307
Anzahl Abteile	5	5	6
durchschnittliche Buchtengröße	45	16	38
Anzahl Buchten	7	16	8
Gülleabgabemenge (m <sup>3</sup> )	0	0	0
Gülleabgabekosten (€/m <sup>3</sup> )	0	0	0
Arbeitszeitänderung Kriterium 17	-5%	-5%	-5%
Arbeitszeitänderung Kriterium 18	-10%	-10%	-10%
<b>Dkfl pro MS</b>	<b>25,3 €</b>	<b>15,2 €</b>	<b>31,6 €</b>
<b>Dkfl pro MP</b>	<b>68,7 €</b>	<b>39,7 €</b>	<b>90,4 €</b>

# „Initiative Tierwohl“ – Ergebnisse Mast-



# „Initiative Tierwohl“ – Ergebnisse Mast-

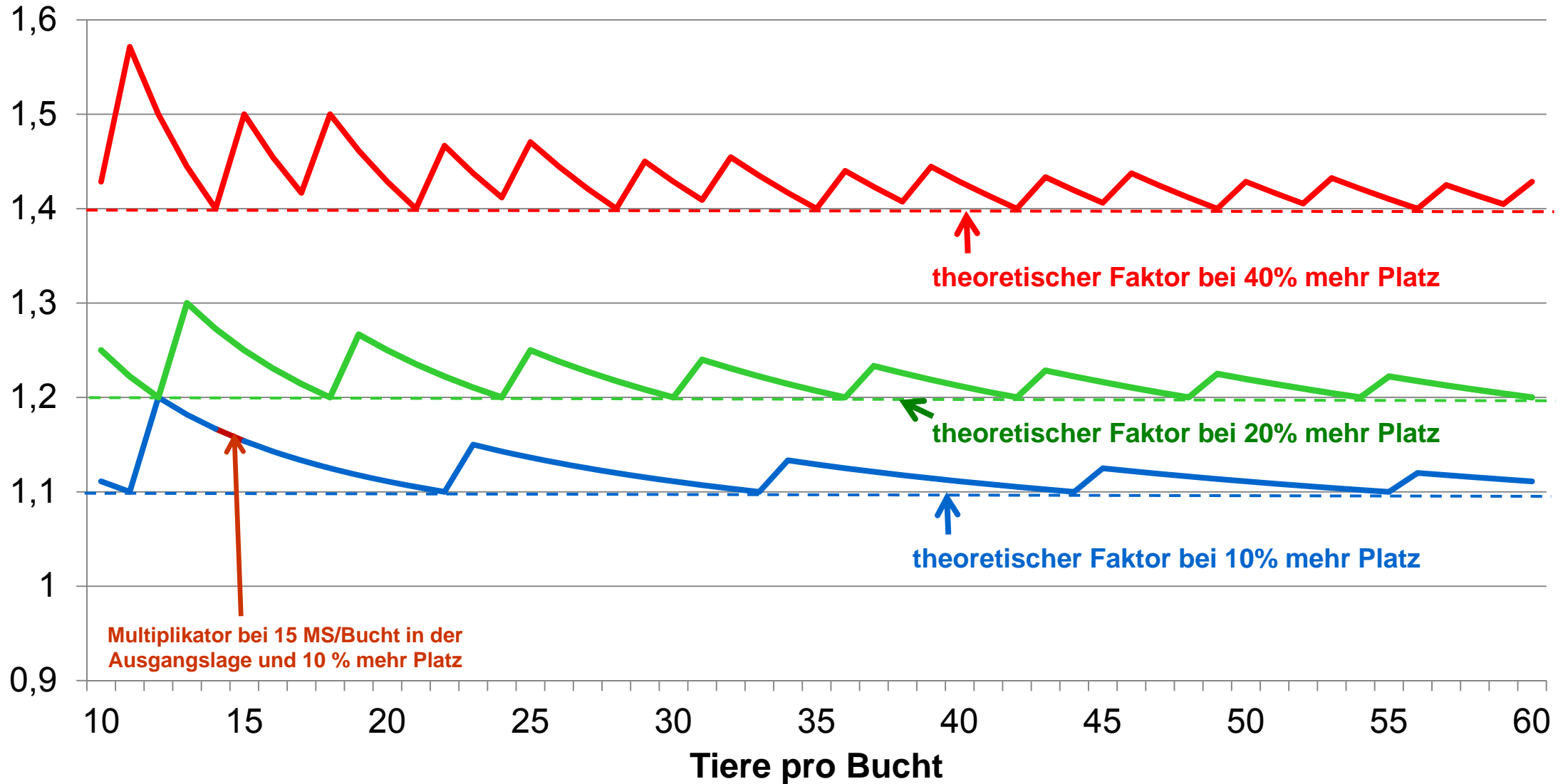
## - Einfluss der Güllekosten -



# „Initiative Tierwohl“ – Ergebnisse Mast-

## - Einfluss Buchtengröße (Basis 0,75 m<sup>2</sup>/Tier netto)-

— bei 10 % mehr Platz    — bei 20 % mehr Platz    — bei 40 % mehr Platz



## Grundanforderungen

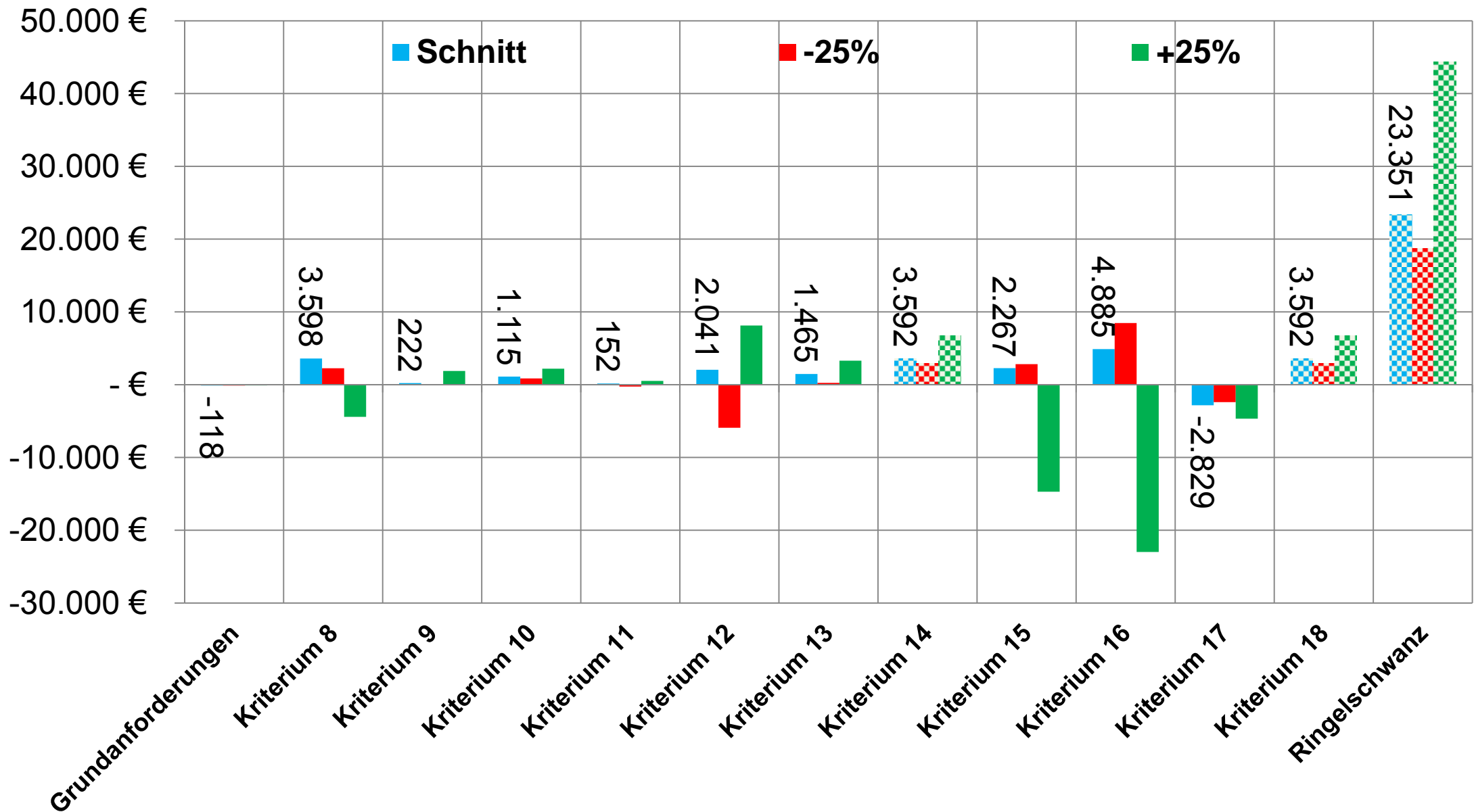
Kriterium 8	10 % mehr Platz im Stall
Kriterium 9	Ständ. Zugang zu gesundheitlich unbedenklichem Raufutter
Kriterium 10	Mikroklimabereich
Kriterium 11	zusätzliches organisches Beschäftigungsmaterial
Kriterium 12	Saufen aus der offenen Fläche
Kriterium 13	Scheuermöglichkeiten
<b>Kriterium 14</b>	<b>natürliche Klimareize</b>
Kriterium 15	20 % mehr Platzangebot im Stall
Kriterium 16	40 % mehr Platzangebot im Stall
Kriterium 17	Komfortliegefläche mit weicher Unterlage
<b>Kriterium 18</b>	<b>Auslauf (auf befestigter Fläche oder Freilandhaltung)</b>
<b>Sonderkriterium</b>	<b>intakter Ringelschwanz</b>

## Grunddaten:

Betriebsdaten	<i>Schnitt</i>	- 25 %	+ 25 %
Aufzuchtplätze	<b>1666</b>	<b>1666</b>	<b>1666</b>
Stallfläche (netto) in m <sup>2</sup>	<b>583,1</b>	<b>583,1</b>	<b>583,1</b>
durchschnittliche Abteilgröße	<b>333</b>	<b>333</b>	<b>333</b>
Anzahl Abteile	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
durchschnittliche Buchtengröße	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>33</b>
Anzahl Buchten	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>
Gülleabgabemenge (m <sup>3</sup> )	<b>1000</b>	<b>1000</b>	<b>1000</b>
Gülleabgabekosten (€/m <sup>3</sup> )	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>17</b>
<i>Arbeitszeitänderung Kriterium 15</i>	-5%	-5%	-5%
<i>Arbeitszeitänderung Kriterium 16</i>	-10%	-10%	-10%
<i>Dkfl pro Ferkel</i>	<b>4,1 €</b>	<b>1,9 €</b>	<b>8,6 €</b>
<i>Dkfl pro AZP</i>	<b>26,7 €</b>	<b>11,6 €</b>	<b>58,5 €</b>



# „Initiative Tierwohl“ –Ergebnisse FA-



## Grundanforderungen

**Kriterium 8** 10 % mehr Platz in der Gruppenhaltung

**Kriterium 9** Ständiger Zugang zu gesundheitlich unbedenklichem Raufutter in der Gruppenhaltung und Bereitstellung von organischem Nestbaumaterial

**Kriterium 10** Kastration mit wirksamer Schmerzausschaltung

**Kriterium 11** zusätzliches organisches Beschäftigungsmaterial

**Kriterium 12** Saufen aus der offenen Fläche in der Gruppenhaltung

**Kriterium 13** Saufen aus der offenen Fläche im Abferkelbereich

**Kriterium 14** Scheuermöglichkeiten (in der Gruppenhaltung)

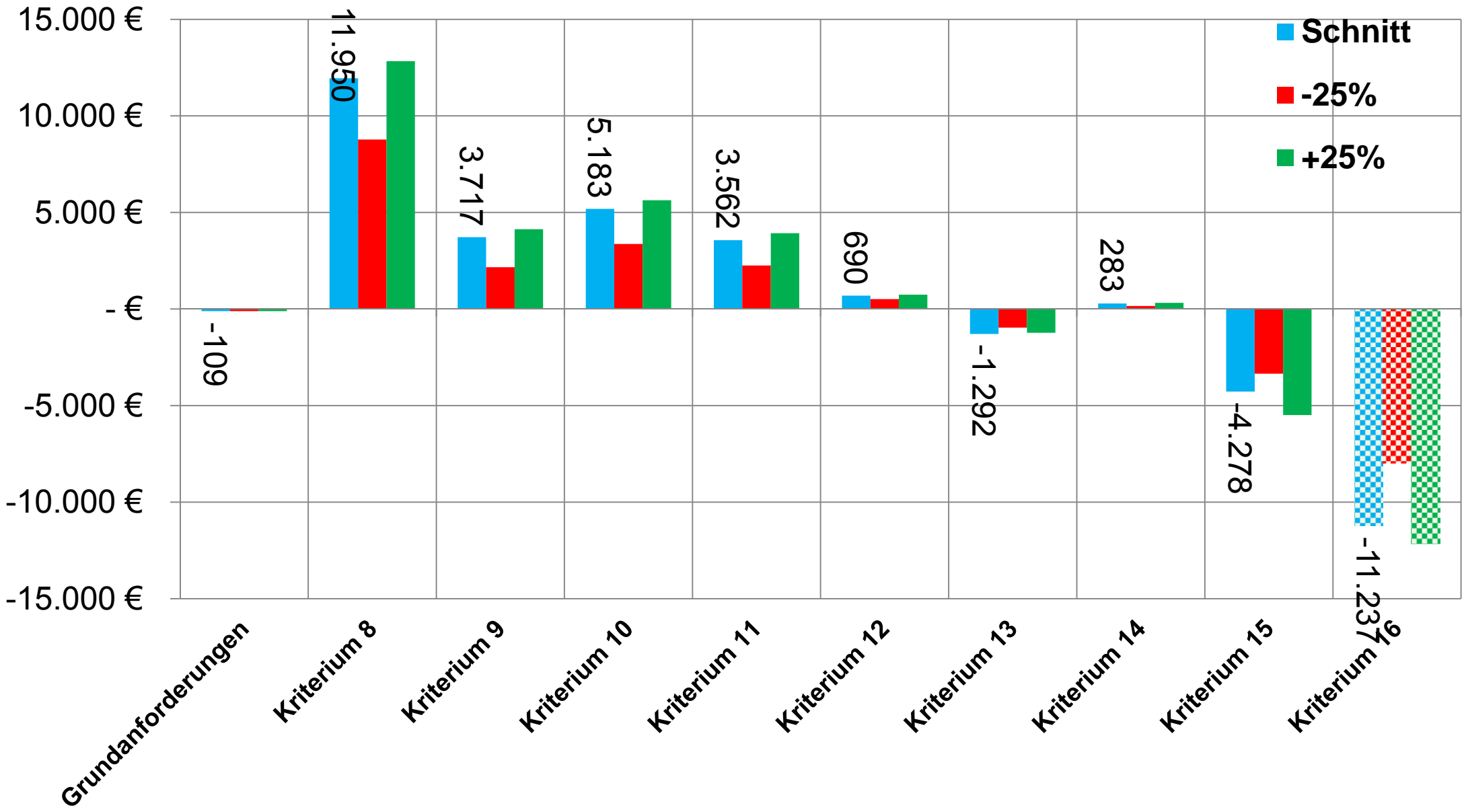
**Kriterium 15** Gruppenhaltung spätestens ab 6. Tag nach Belegung

***Kriterium 16 freie Abferkelung mit 7,5 m<sup>2</sup> Buchtengröße ohne permanente Fixierungsmöglichkeit***

Kriterium 17	4-wöchige Säugezeit; entspricht dem 21 Wochen Produktionsrhythmus
Kriterium 18	abgedecktes Ferkelnest in der Abferkelbucht
Kriterium 19	Ferkelschlupf
Kriterium 20	Wühlerde für Ferkel in der Abferkelbucht
<b>Kriterium 21</b>	<b>natürliche Klimareize</b>
Kriterium 22	20 % mehr Platzangebot in der Gruppenhaltung
Kriterium 23	40 % mehr Platzangebot in der Gruppenhaltung
Kriterium 24	Komfortliegefläche mit weicher Unterlage im Wartebereich
<b>Kriterium 25</b>	<b>Auslauf (auf befestigter Fläche oder Freilandhaltung)</b>
<b>Sonderkriterium</b>	<b>intakter Ringelschwanz</b>

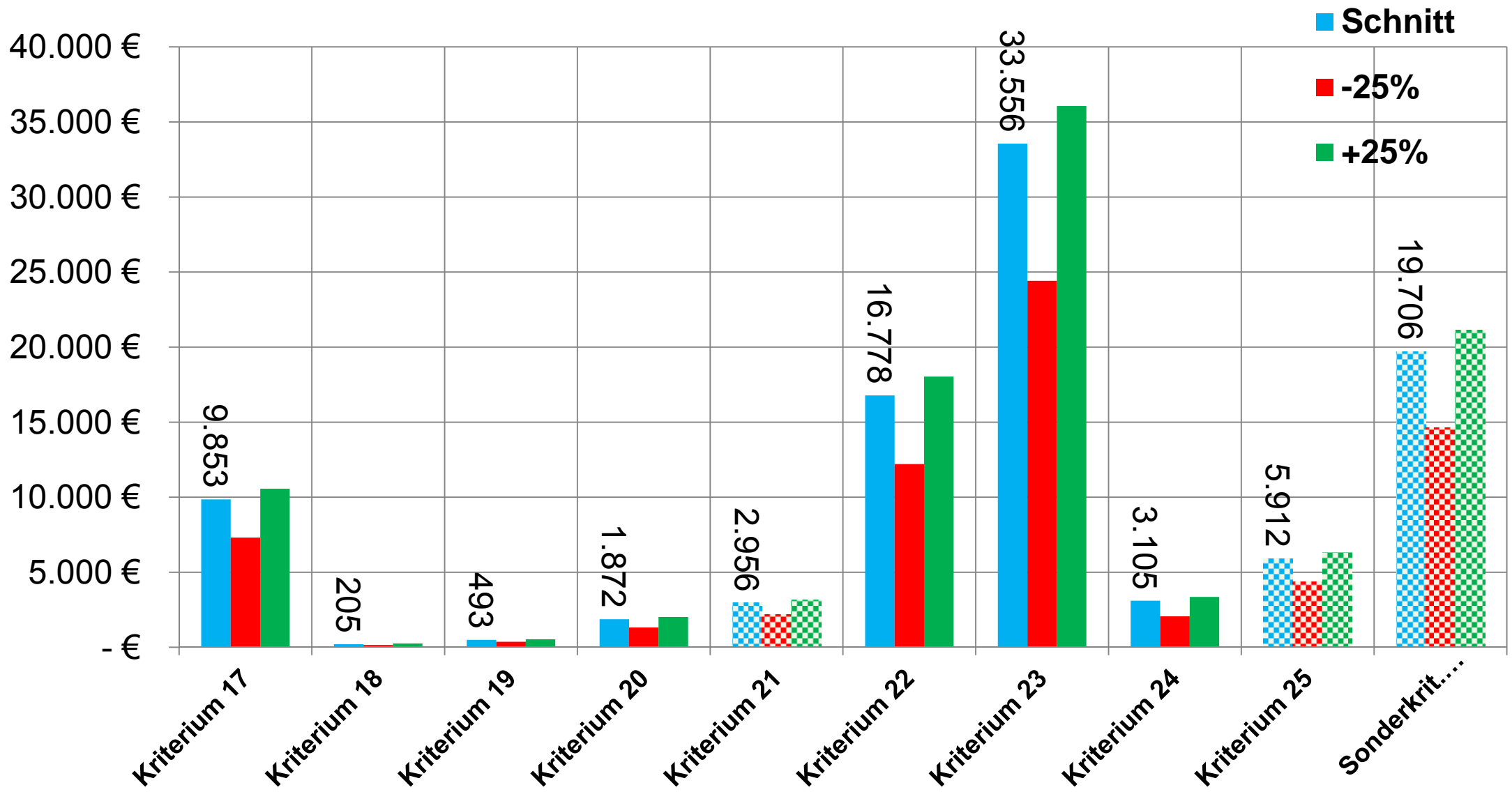
# „Initiative Tierwohl“ – Ergeb. Ferkelerz. Teil 1 –

(Ansatz Kriterium 8: fehlende Fläche wird über Anbau ergänzt)



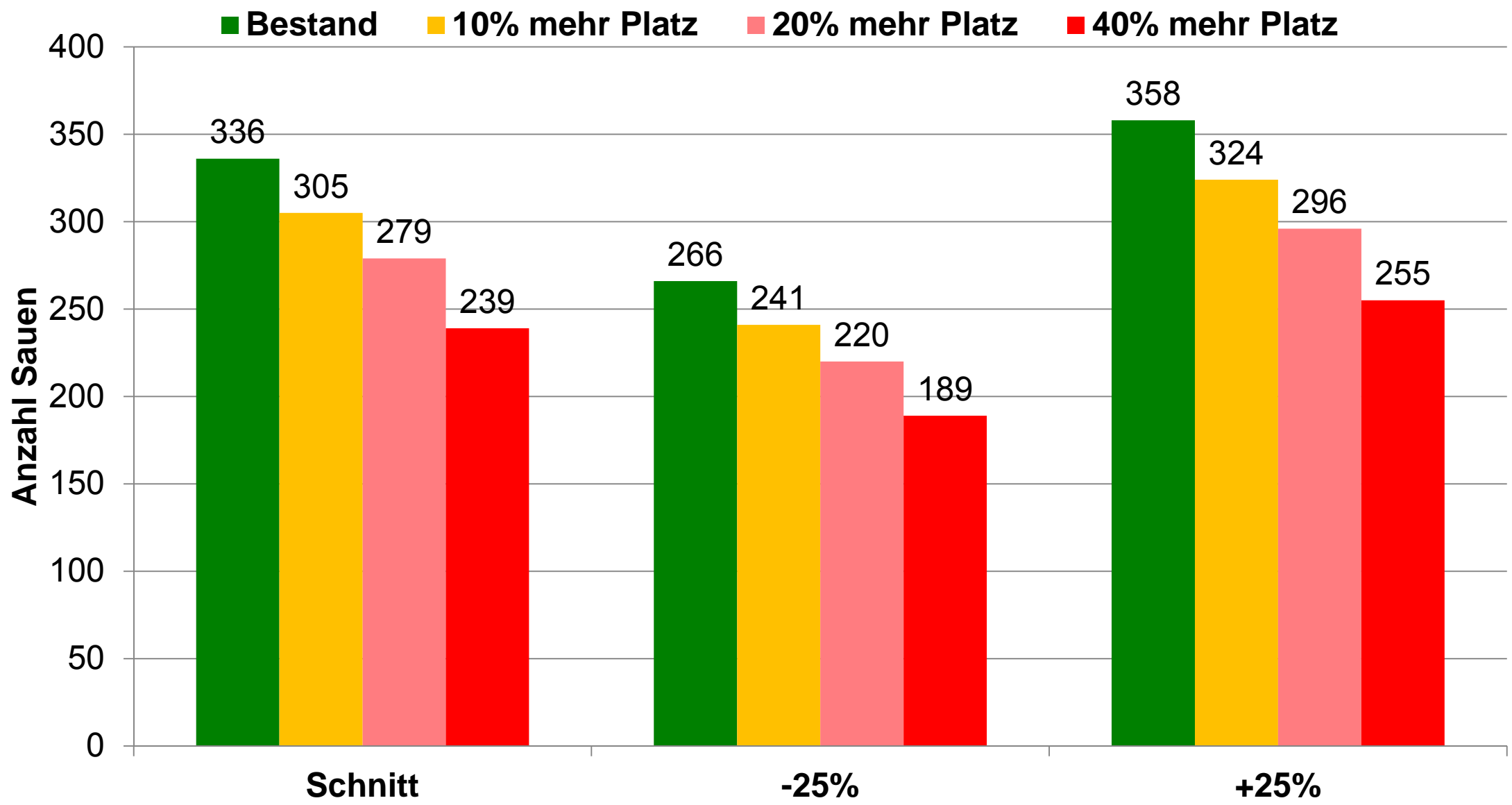
# „Initiative Tierwohl“ – Ergeb. Ferkelerz. Teil 2 –

(Ansatz Kriterien 22 und 23: fehlende Fläche wird über Anbau ergänzt)



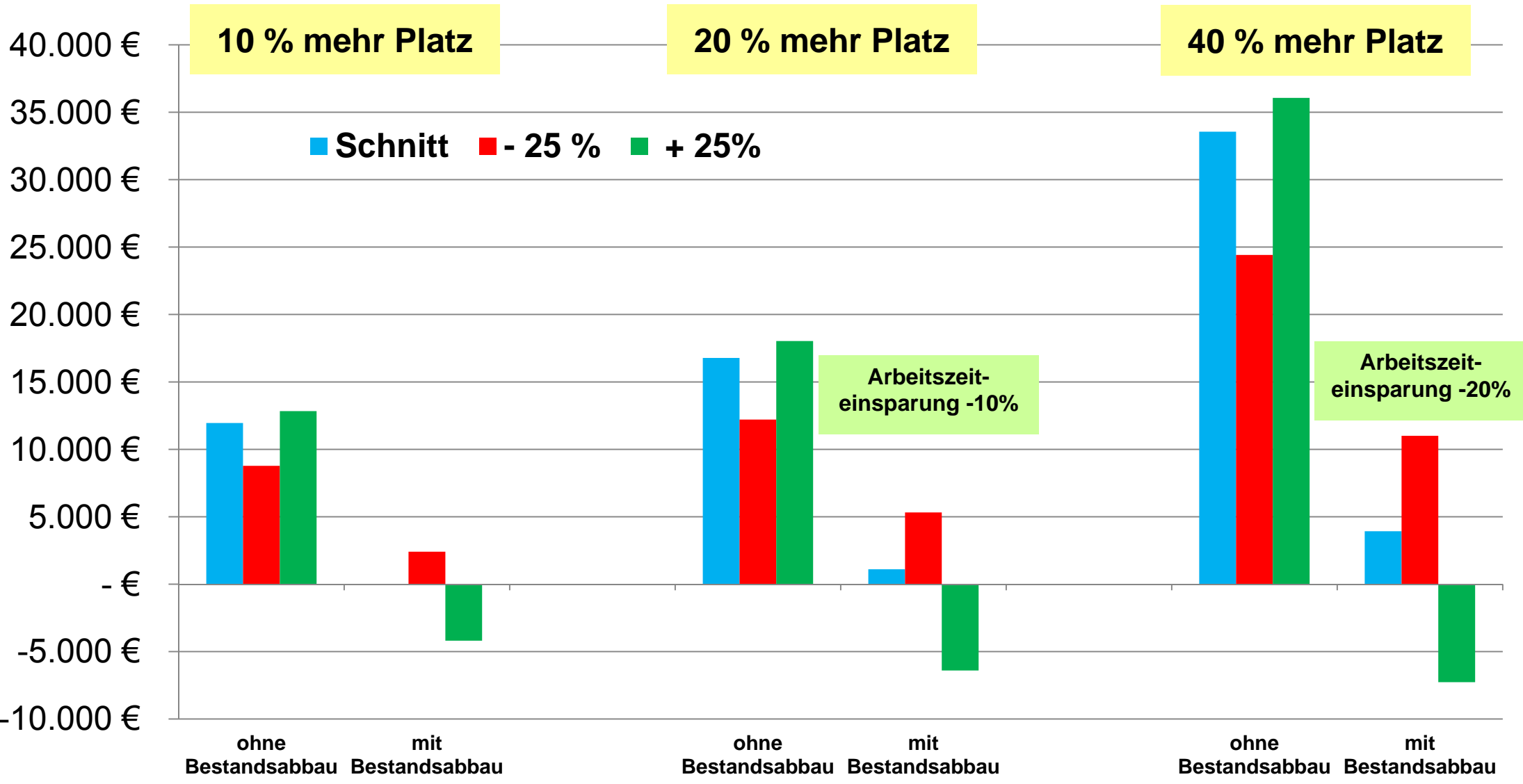
# „Initiative Tierwohl“ –Ergebnisse Ferkelerz-

- Entw. Bestand bei mehr Platz im Wartestall ohne Anbau (Betriebe im 1WR)-



# „Initiative Tierwohl“ – Ergebnisse Ferkelerz-

- Auswirkung in € bei mehr Platz im Wartestall ohne Anbau (Betriebe im 1WR)-



- Einzelne Kriterien bieten durchaus positive Effekte für die Betriebe
- Einfluss von Nebenbedingungen  
(Buchtengröße; Gülleabgabe, etc) z.T. deutlich
- Einzelbetriebliche Betrachtung ist unverzichtbar!!





**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!**